

Mahlzeiteneinnahme in familiärer Atmosphäre

Was soll verbessert werden?

- Körperliche Funktionalität (Grob- und Feinmotorik)
- Lebensqualität (wahrgenommene Sicherheit, Autonomie, Sensorik, körperliche- und psychosoziale Funktionen)

An wen richtet sich die Maßnahme?

**Stationäre
Langzeit-
versorgung**

- Bewohner/innen, die ihre Nahrung oral aufnehmen können

Was wird für die Maßnahme benötigt?

Personal

- Eine Person vom Personal pro Tisch (Pflegerin, Hauswirtschaft)

Material

- Tischdecken, Geschirr, Besteck, Gläser, Servietten und Blumen

Räumlichkeiten

- Speisesaal

Wie wird vorgegangen?

Allgemeines

- Uhrzeit der Mahlzeiteneinnahme wird von Bewohner/innen bestimmt
- Die Mahlzeit wird mit dem Personal gemeinsam im Speisesaal am Tisch eingenommen (mind. eine Person vom Personal pro Tisch)
- Auswahl zwischen verschiedenen Hauptzutaten und Beilagen
- Während der Mahlzeiteneinnahme sollen keine anderen Aktivitäten stattfinden, die den Vorgang der gemeinsamen Mahlzeiteneinnahme stören (bspw. Besuche oder Visiten von Arzt oder Ärztin)

Ablauf

- Medikamente werden vor dem Essen ausgegeben, außer dies ist anders verordnet
- Vor dem Essen findet ein Moment der Ruhe statt, zur Reflektion, zum Beten etc.
- Das Essen wird auf dem Tisch serviert, die Bewohner/innen füllen sich selbst auf, ggf. mit Hilfe durch das Personal
- Begonnen wird mit dem Essen sobald alle Bewohner/innen sitzen

Was wurde verbessert?

**Bewohner/
innen**

- Grob- und Feinmotorik
- Sensorische-, körperliche-, und psychosoziale Funktionen
- Wahrgenommene Sicherheit und Autonomie
- Lebensqualität